keine Annahmeempfehlung

Kreistag des Wartburgkreises

NPD – Hendrik Heller

Landratsamt Wartburgkreis
Haupt- und Personalamt
PE 23. März 2011
PE-Nr.:
SG 11.1 | SG 11.2 | SG 11.3 | SG 11.4

Bad Salzungen, 23.03.2011

Antrag

zur Kreistagssitzung am 13. April 2011

KA 256-17/2011
TOP 19

Betr.: Bürgerfreundlichere Kreistagsinformation durch die Nutzung der neuen Medien

I. Beschlußvorschlag:

Alle Redebeiträge und Debatten, die im öffentlichen Teil der Kreistagssitzungen stattfinden, sind ab sofort im Internet, wenn möglich, direkt auf der Netzseite des Wartburgkreises unter der Rubrik Kreistag, als aufgezeichnete Audiodateien zu veröffentlichen. Eine Verknüpfung mit dem noch einzuführenden Kreisinformationssystem ist dabei anzustreben.

Darüber hinaus wird der Landrat beauftragt, die Möglichkeiten zur Aufzeichnung und Veröffentlichung der Redebeiträge im Videoformat zu prüfen. Die Kosten, die dabei für den Kreis entstehen würden, sind vom Landrat zeitnah in einer Kreistagssitzung vorzutragen. Danach beschließt der Kreistag, ob diese Aufzeichnungsvariante einer reinen Audioaufzeichnung vorgezogen wird.

II. Begründung:

Das Informieren der Bürger im Wartburgkreis mit den Kerninhalten der Kreistagspolitik wurde bisher nur unzureichend praktiziert. Die Einführung des Kreisinformationssystems schafft auf diesem Gebiet bereits Verbesserungen. Im Zuge dieser Neuerung sollten aber auch die Möglichkeiten der sog. neuen Medien, wie die des Internets, noch besser ausgeschöpft werden.

Die Ton- oder Videodarstellung der Kreistagssitzungen im Internet würde eine zeitgemäße und bürgerfreundliche Informationspolitik ermöglichen. So könnten politische Inhalte einer noch breiteren Schicht in der Bevölkerung anschaulicher

nahegebracht, die Transparenz der Kreistagsarbeit erhöht und das Interesse der Bürger an der Kommunalpolitik gestärkt werden. Die Einführung dieses Mediums wäre damit ein nicht zu unterschätzender Beitrag gegen die immer stärker werdende Politikverdrossenheit in der Bevölkerung.

Eine Veröffentlichung von Videoaufzeichnungen der Ratssitzungen wird bspw. in Gera praktiziert. Auch die Stadt Eisenach veröffentlicht über das Wartburg Radio die Stadtratsdebatten. In Thüringens flächenmäßig größtem Landkreis ist es dem politisch interessierten Bürger nahezu unmöglich, den Kreistagssitzungen im Landratsamt immer beizuwohnen. Der vorliegende Antrag schafft auch diesbezüglich Abhilfe.

Hendrik Heller